

Fränkische Schweiz knackt erstmalig die Millionenmarke

Die Tourismusregion Fränkische Schweiz konnte 2016 erstmalig über eine Million Übernachtungen im gewerblichen Bereich verbuchen. Diese Statistik umfasst alle Betriebe mit zehn Betten und mehr. Mit diesem Plus von 7,5 % im Vergleich zum Vorjahr hält die Destination auch den Spitzenplatz im Bereich der Zuwächse unter den 16 Tourismusgebieten in Franken!

Genau 1.022.950 Übernachtungen und 446.282 Gästeankünfte (+5,6 % zum Vorjahr) konnten 2016 verzeichnet werden. Die Urlaubsregion Fränkische Schweiz konnte damit auch so viele Übernachtungsgäste wie noch nie begrüßen.

Ein weiteres wichtiges Standbein für die Einnahmen ist der Tagestourismus, der laut einer DWIF-Studie aus dem Jahr 2014 rund 7,5 Mio. Besucher pro Jahr umfasst. Damit ist der Tourismus mit einem Umsatz von über 256 Mio. Euro im Jahr eine starke Wirtschaftskraft in der Region.

„Wichtig ist es nun die Weichen für die Zukunft zu stellen. Es gilt bei der digitalen Präsenz, der Elektromobilität, der touristische Infrastruktur und der Qualität am Ball zu bleiben und wichtige Trends rechtzeitig zu erkennen“ so Sandra Schneider, die Leiterin der Tourismuszentrale Fränkische Schweiz. „Nur gemeinsam mit den Landkreisen, Mitgliedsorten und den Leistungspartnern können wir die Fränkische Schweiz als eine der Tourismusregionen in Bayern etablieren.“

Ein wichtiger Baustein hierfür ist das neue Tourismuskonzept, welches gerade in der Endphase der Erarbeitung ist und im Frühjahr 2017 beim 1. Tourismustag der Fränkischen Schweiz vorgestellt werden soll. Darin geht es nicht nur um die zukünftigen Schwerpunktthemen der Vermarktung, sondern auch um die Zusammenarbeit der zahlreichen Partner und die neue Ausrichtung der Tourismuszentrale Fränkische Schweiz.